

## Finanzmanagement und Investition

### Wahlpflichtmodul

<b>Lehrender</b>	Prof. Dr. Keno Borde Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl
<b>Inhalte</b>	Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das betriebliche Finanzmanagement unter besonderer Berücksichtigung der Finanzierung und Bewertung von Investitions- und Innovationsprojekten. Ausführlich diskutiert werden, nach einer Einführung in die Grundlagen der Finanzierungstheorie und einem Überblick über verschiedene Formen der Innen- und Außenfinanzierung von Unternehmen, Fragen der betrieblichen Finanzplanung und der finanzwirtschaftlichen Bewertung von Innovationsprojekten unter Unsicherheit. Im Bewertungsbereich liegt ein Schwerpunkt auf der Behandlung Discounted-Cash-Flow-orientierter Modelle, wobei aber auch die Eignung alternativer Ansätze der Innovationsbewertung, wie etwa das sog. Realloptionsmodell, kritisch hinterfragt wird. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung werden dann verschiedene traditionelle und alternative Instrumente der Unternehmensfinanzierung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Relevanz im Kontext der Innovationsfinanzierung analysiert. Den Abschluss bildet eine Diskussion der Möglichkeiten und Grenzen des finanzwirtschaftlichen Risikomanagements mithilfe von Derivaten.
<b>Lernergebnisse</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Teilnehmenden in der Lage <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entscheidungen über die Disposition finanzieller Mittel im Unternehmen – insbesondere im Zusammenhang mit Innovationsprojekten – fundiert zu treffen und kritisch einzuordnen,</li> <li>▪ das Finanzmanagement in den Kontext der Ziele betrieblichen Handelns einzuordnen,</li> <li>▪ gängige betriebswirtschaftliche Bewertungsmodelle anzuwenden und im Hinblick auf ihre Eignung zur Innovationsbewertung kritisch zu hinterfragen,</li> <li>▪ traditionelle und alternative Finanzierungsinstrumente zu systematisieren und im Hinblick auf ihre Vor- und Nachteile im Kontext der Innovationsfinanzierung zu beurteilen sowie</li> <li>▪ verschiedene Arten finanzwirtschaftlicher Risiken zu unterscheiden und Möglichkeiten und Grenzen eines finanzwirtschaftlichen Risikomanagements mithilfe von Derivaten einzuschätzen.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Projektarbeit, zwei Präsenzphasen
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 22 Teilnehmende
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Voraussetzung für Vergabe von Leistungspunkten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenzphasen</li> <li>▪ Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Online-Aufgaben und Projektarbeit</li> </ul>
<b>Kreditpunkte und Stunden</b>	Gesamt: ca. 180 Std. (Selbststudium: ca. 75 Std.; Projektarbeit: ca. 80 Std.; Präsenzphasen: ca. 25 Std.)
<b>Häufigkeit</b>	Das Modul wird in einem Turnus von drei bis vier Semestern angeboten.
<b>Notenskala</b>	1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Dauer</b>	ca. 21 Wochen
<b>Termine</b>	Modulbeginn (online): 10.05.2018 Präsenzphase I: 15./16.06.2018 (Fr. 14.00-20.00h, Sa. 9.00-16.00h) Präsenzphase II: 07./08.09.2018 (Fr. 14.00-20.00h, Sa. 9.00-16.00h) Nachbereitungsphase und Modulabschluss (online) bis: 02.10.2018
<b>Gebühren</b>	900,00 Euro